

**JANUAR**  
2020



Landes-theater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen

**JANUAR**

**Tübingen**

**Auf Reisen**

<b>FR 03</b>		
<b>MI 08</b>		
<b>DO 09</b>	<b>Warten auf Godot</b> Schauspiel von Samuel Beckett	Saal 20:00–22:10, eine Pause 6–23 Euro (Kat.C), Abo W /TD
<b>FR 10</b>	<b>Transit</b> Nach dem Roman von Anna Seghers <b>ENDE GUT?</b> PREMIERE Wo geht's bitte raus aus dem Pflegenotstand? Eine spielende Diskussion des Frauentheater Purpur <b>Erschlagt die Armen!</b> Nach dem Roman von Shumona Sinha - im Anschluss Nachgespräch	Saal 20:00–22:00 6–25 Euro (Kat.D) Abo W / F Werkstatt 20:00 11–18 Euro LTT-Oben 20:00–21:00 7–17 Euro, Abo W
<b>SA 11</b>	<b>Komödie im Dunkeln</b> Black Comedy von Peter Shaffer <b>Lost and Found</b> Schauspiel von Yael Ronen <b>Der Ursprung der Liebe</b> Informativer Gefühlsabend nach dem Comic von Liv Strömquist - UA - Junges LTT - 16+	Saal 20:00 6–25 Euro (Kat.D), Abo W Werkstatt 20:00 7–25 Euro (Kat.D), Abo W LTT-Oben 20:00–21:30 7–17 Euro, Abo W
<b>SO 12</b>	<b>Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer</b> Familienstück nach Michael Ende - Junges LTT - 8+ <b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Manschaften improvisieren um die Wette	Werkstatt 16:00–17:10 5–12 Euro (Kat.A), Abo W Saal 18:00–20:30, eine Pause 9–22 Euro
<b>MO 13</b>	<b>Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer</b> Familienstück nach Michael Ende - Junges LTT - 8+ <b>Poetry Slam Tübingen</b> 6 Minuten Zeit – ein Text – keine Requisiten - Gastspiel	Werkstatt 10:30–11:40 5–12 Euro (Kat.A) Saal 20:00–22:30, eine Pause 8–13 Euro
<b>DI 14</b>	<b>Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer</b> Familienstück nach Michael Ende - Junges LTT - 8+	Werkstatt 10:30–11:40 5–12 Euro (Kat.A)
<b>MI 15</b>	<b>Alice im Wunderland</b> Familienstück nach Lewis Carroll - Junges LTT - 6+ <b>L.T.T. – Der Lehrer*innen-Theater-Treff</b> Informationsveranstaltung zu aktuellen Premieren - im Anschluss Probenbesuch	Saal 10:30 5–12 Euro (Kat.A) Treffpunkt LTT-Foyer 18:00 Eintritt frei!
<b>DO 16</b>	<b>Ende gut?</b> Wo geht's bitte raus aus dem Pflegenotstand? Eine spielende Diskussion des Frauentheater Purpur	Werkstatt 20:00 11–18 Euro, Abo W
<b>FR 17</b>	<b>Komödie im Dunkeln</b> Black Comedy von Peter Shaffer <b>Lost and Found</b> Schauspiel von Yael Ronen	Saal 20:00 6–25 Euro (Kat.D), Abo W Werkstatt 20:00 7–25 Euro (Kat.D), Abo W / Kl.F
<b>SA 18</b>	<b>Transit</b> Nach dem Roman von Anna Seghers <b>JUDAS</b> PREMIERE Monolog von Lot Vekemans - im Anschluss Premierenfeier im Pantori	Saal 20:00–22:00 6–25 Euro (Kat.D) Abo W LTT-Oben 20:00 7–20 Euro
<b>SO 19</b>	<b>Frerk, du Zwerg!</b> Theaterbambule nach Finn-Ole Heinrich - Junges LTT - 8+ <b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Manschaften improvisieren um die Wette	Werkstatt 16:00–17:10 5–12 Euro (Kat.A), Abo W Saal 18:00–20:30, eine Pause 9–22 Euro
<b>MO 20</b>	<b>Frerk, du Zwerg!</b> Theaterbambule nach Finn-Ole Heinrich - Junges LTT - 8+	Werkstatt 10:30–11:40 5–12 Euro (Kat.A)
<b>DI 21</b>	<b>Frerk, du Zwerg!</b> Theaterbambule nach Finn-Ole Heinrich - Junges LTT - 8+ <b>Impro-Akademie</b> Werkschau der Impro-Akademie mit Volker Quandt	Werkstatt 10:30–11:40 5–12 Euro (Kat.A) Werkstatt 20:00 5–10 Euro
<b>MI 22</b>	<b>Ruf der Wildnis</b> Abenteuerstück nach dem Roman von Jack London - UA - Junges LTT - 10+ <b>futurzwei</b> Stückentwicklung der Jungen Szene - UA - Junges LTT - 14+	LTT-Oben 10:30–11:45 5–12 Euro (Kat.A) Werkstatt 19:00–20:15 5–12 Euro (Kat.A), Abo W
<b>DO 23</b>	<b>futurzwei</b> Stückentwicklung der Jungen Szene - UA - Junges LTT - 14+ <b>Warten auf Godot</b> Schauspiel von Samuel Beckett	Werkstatt 10:30–11:45 5–12 Euro (Kat.A) Werkstatt 20:00–22:10, eine Pause 7–23 Euro (Kat.C), Abo W
<b>FR 24</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Manschaften improvisieren um die Wette <b>Ende gut?</b> Wo geht's bitte raus aus dem Pflegenotstand? Eine spielende Diskussion des Frauentheater Purpur <b>Judas</b> Monolog von Lot Vekemans	Saal 20:00–22:30, eine Pause 9–22 Euro Werkstatt 20:00 11–18 Euro, Abo W LTT-Oben 20:00 7–17 Euro, Abo W
<b>SA 25</b>	<b>Impro-Akademie Werkschau</b> Die Lust am Scheitern – vor und mit dem Publikum <b>Impro-Musical</b> Impro-Show im Opern- und Musical-Format <b>Impro-Lieder</b> 12 Instrumente warten auf ihren Einsatz <b>Impro-Chor</b> Aktuelles wird gemeinsam mit dem Publikum vertont <b>Harlekin Suppentheater</b> Unschlagbare Kombination aus japanischer Esskultur und Impro-Show <b>Impro-Tanz</b> Poetische Impro-Tanz Performance <b>Impro for future</b> Impro-Show zum Thema Umwelt und Klimawandel <b>Impro-Collage</b> Themen aus dem Publikum werden kaleidoskopisch verwoben <b>Impro-Poetry-Rap</b> Gedichte, Reime, Rap, Poetry – natürlich alles improvisiert <b>Impro-Musicbox</b> Musikstil und Titel der Lieder werden vom Publikum bestimmt <b>Impro-Film</b> Impro-Show rund um die große Leinwand <b>Impro-Zauber</b> Impro-Zauberer improvisieren zauberhafte Geschichten <b>Großes Theatersportliches Finale im LTT</b> Abschluss-Show mit allen 30 Impro-Künstlern sowie den Impro-Akademie-Studierenden	<b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE A</b> Werkstatt 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE A</b> <b>ICFA</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE A</b> <b>Rathaus</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE B</b> <b>Hirsch</b> 18:30, 19:45 & 21:00 20–32 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE B</b> <b>Café Haag</b> 18:00, 19:45 & 21:00 20–32 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE B</b> <b>Danzon</b> 18:30, 19:45 & 21:00 20–32 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE C</b> <b>Alter Speicher</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE C</b> <b>D.A.I.</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE C</b> <b>Alte Anatomie</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE D</b> <b>Club Voltaire</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE D</b> <b>Löwen</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>30 JAHRE THEATERSPORT</b> <b>ROUTE D</b> <b>LTT-Oben</b> 18:30, 19:45 & 21:00 15–27 Euro (Gesamte Route) <b>Saal</b> & <b>LTT-Foyer</b> 22:30 in allen Routen enthalten
<b>SO 26</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Manschaften improvisieren um die Wette <b>Andorra</b> Schauspiel von Max Frisch - Junges LTT - 14+	Saal 18:00–20:30, eine Pause 9–22 Euro Werkstatt 18:00–19:45 7–25 Euro (Kat.D), Abo W
<b>MO 27</b>	<b>Andorra</b> Schauspiel von Max Frisch - Junges LTT - 14+	Werkstatt 10:30–12:15 5–12 Euro (Kat.A)
<b>MI 29</b>	<b>Faust</b> Der Tragödie erster Teil von Johann Wolfgang von Goethe	Saal 19:00–21:30, eine Pause 6–23 Euro (Kat.C), Abo W
<b>DO 30</b>	<b>Der talentierte Mr. Ripley</b> <b>LETZTE VORSTELLUNG</b> Nach dem Roman von Patricia Highsmith	Werkstatt 20:00–21:20 7–23 Euro (Kat.C), Abo W
<b>FR 31</b>	<b>TRÄUM WEITER, ALEX!</b> PREMIERE Eigenproduktion der LTT-Projektwerkstatt - 10+ <b>Komödie im Dunkeln</b> Black Comedy von Peter Shaffer <b>Lost and Found</b> Schauspiel von Yael Ronen	LTT-Oben 18:00 Eintritt frei! Saal 20:00 6–25 Euro (Kat.D), Abo W Werkstatt 20:00 7–25 Euro (Kat.D), Abo W

<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
<b>Der schaurige Schusch</b> nach Habersack & Büchner - UA - Junges LTT - 3+ 10:30 Burgschule, Nagold
<b>Zuhause ist Krieg</b> von Müller - Junges LTT - 8+ 10:00 GMS Burghofschule, Ofterdingen <b>Der schaurige Schusch</b> nach Habersack & Büchner - UA - Junges LTT - 3+ 10:30 Zellerschule, Nagold
<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
<b>Der schaurige Schusch</b> nach Habersack & Büchner - UA - Junges LTT - 3+ 10:30 Lembergsschule, Nagold
<b>Zuhause ist Krieg</b> von Müller - Junges LTT - 8+ 10:50 Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium, Metzingen
<b>Faust</b> von v. Goethe 19:00 Reithalle, Offenburg
<b>Andorra</b> von Frisch - Junges LTT - 14+ 20:00 Stadttheater, Kaufbeuren - 19:30 Stückerführung <b>Der talentierte Mr. Ripley</b> nach Highsmith 20:00 Parktheater, Bensheim
<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
<b>The Who and the What</b> von Akhtar 18:00 Stadttheater, Ingolstadt
<b>Faust</b> von v. Goethe 19:30 Stadttheater, Schaffhausen - 18:45 Stückerführung
<b>Frerk, du Zwerg!</b> nach Heinrich - Junges LTT - 8+ 10:30 Prediger, Schwäbisch Gmünd <b>Theatersport</b> 19:30 WLB, Esslingen <b>Erschlagt die Armen!</b> nach Sinha 20:00 Theater, Ravensburg - im Anschluss Nachgespräch
<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen <b>Faust</b> von v. Goethe 20:00 Freie Waldorfschule, Wangen - 19:30 Stückerführung

**Der neue Kondschak**  
**GEISTERSTUNDE**  
**IM CHELSEA HOTEL**  
Inszeniertes Konzert ab 14. Februar 2020



www.ksk-tuebingen.de

**Begeistern ist einfach.**

Wenn man eine gute Kulturförderung erhält.

Kreissparkasse Tübingen

www.swt.de

**Wir sind TüStrom-Freunde.**  
Denn bei uns wirkt positive Energie.

**TüStrom-Freunde.de**  
Jetzt empfehlen: € 50,- Prämie

WIR WIRKEN MIT.

TüStrom swt Stadtwerke Tübingen

**Die Buchvorlagen zum Jungen LTT gibts bei:**

OSIANDER kids  
Metzgergasse 15  
Mo bis Fr: 9 – 20 Uhr  
Sa: 9 – 18.30 Uhr

Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Tübingen  
Universitätsstadt

Landkreis Tübingen  
Landkreis Reutlingen  
Stadt Reutlingen

Kommunaler Interessenverein  
Landesbühne Tübingen

LTTFreunde!

100%

IMPRESSUM  
Hrsg. Landes-theater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen  
Intendant Thorsten Wecklerin Verwaltungsdirektorin Dorothee Must  
Redaktion Peter Engel  
Gestaltung giesevgler.com  
Druckerei Bechtel Druck GmbH & Co. KG, Ebersbach Spielzeit 19/20

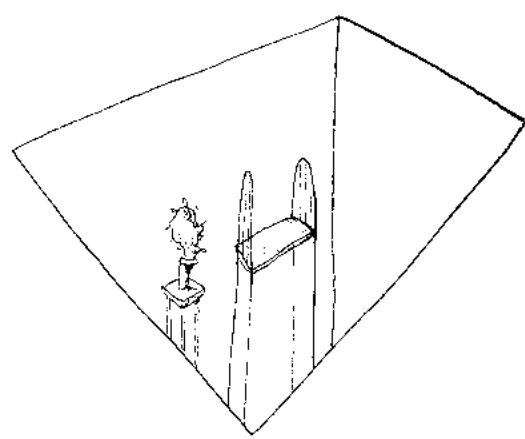
# ENDE GUT?

Wo geht's bitte raus aus dem Pflegenotstand?

Forumtheater: Eine spielende Diskussion des Frauentheater Purpur

Ein Tag in einem Pflegeheim in Deutschland wird in zugespitzter Form in fünf Bildern erzählt. Danach können die Zuschauer\*innen selbst in die Szenen eingreifen und spielerisch verschiedenste Lösungen für die Schwierigkeiten anbieten, in die Gepflegte, Pflegepersonal und Angehörige tagtäglich geraten. Das Forumtheater nach Augusto Boal lädt ein, Konflikte durch anderes Verhalten als das Gezeigte neu zu denken und Lösungsideen zu erproben.

Regie Uschi Famers **Autorin** Sabine Altenburger **Kostüme** Sibylle Schulze  
**Regieassistenz** Lydia Gewehr und Brunhilde Scheurer  
**Mit** Marga Andriessens, Brigitte Bauermeister-Nitschke, Dorothea Gauss-Landsleitner, Ulla Huhn, Andrea Karo, Gabi Oechsle-Kober, Marianne Seidel, Svetlana Sekulic, Ruth Sprondl, Gabriele Stillings, Elisabeth Straussinsky, Sabine Wolf  
**Premiere 10.1., 20 Uhr, Werkstatt**  
**Weitere Vorstellungen** 16. / 24.1.



PREMIERE

# JUDAS

Monolog von Lot Vekemans

Deutsch von Eva M. Pieper und Christine Bais

Ein Mann will sich erklären: Judas Iskariot. Seit 2000 Jahren ist sein Schicksal untrennbar mit dem von Jesus Christus verbunden. Er ist der Mann, der Jesus an seine Feinde auslieferte und dafür als Verräter schlechthin in die abendländische Geschichte einging. Jetzt spricht er. Er spricht, um sich heranzureden an den Verrat an seinem Freund und Lehrer, in den er all seine Hoffnungen auf eine politische Befreiung von den Römern gesetzt hatte. Judas kann charmant sein, selbstreflektiert, aber auch verzweifelt: Hat er durch seinen Kuss den Leidensweg Christi in Gang gesetzt oder die christliche Heilsgeschichte zu ihrer Vollendung geführt?



Die flämische Autorin Lot Vekemans macht in ihrem Erfolgsstück eine dramaturgisch wichtige Nebenfigur der Geschichte zum Hauptdarsteller. Ihr Judas nimmt das Publikum mit zum Beginn der religiösen Massenbewegung, die heute die größte Glaubensgemeinschaft weltweit darstellt.

Mit Martin Bringmann  
**Regie** Thorsten Weckherlin **Bühne & Kostüme**  
 Kay Anthony **Dramaturgie** Laura Guhl, Stefan Schnabel  
**Premiere 18.1., 20 Uhr, LTT-Oben**  
**Im Anschluss Premierenfeier im Pantori**  
**Weitere Vorstellung** 24.1.

PREMIERE



# TRÄUM WEITER, ALEX!

Eigenproduktion der LTT-Projektwerkstatt · 10+

Alex hat zu viel Fantasie, da sind sich alle Erwachsenen und sogar die Kinder in der Schule einig. Eine blühende Fantasie, in der die merkwürdigsten Gestalten eine eigene Wirklichkeit bilden. Tickt das Kind noch richtig? Die vierzehn Kinder der Projektwerkstatt haben sich von dem Stück „Alice im Wunderland“ des Jungen LTT anregen lassen und ein eigenes Stück mit einem ganz anderen Schwerpunkt entwickelt.

Mit Lisa Babanin, Anouk Härer, Wenzel Heiß, Laurin Ilg, Lotta Jansen, Immanuel Krehl, Alike Marks, Luisa Munding, Nina Österle, Lawin Özden, Willi Rose, Amaya Scherer Sena, Camille Schrader, Luan Tiesler  
**Leitung** Ulrike Tilke und Luca Anouk Merz  
**Premiere 31.1., 18 Uhr, LTT-Oben**

PREMIERE

## ALICE IM WUNDERLAND

**Familienstück nach Lewis Carroll · Junges LTT · 6+**  
 Wo kommt bloß dieses zeitnotgeplagte, weiße Kaninchen her? „Nichts wie hinterher!“, denkt sich die kleine Alice und folgt ihm in seinen Bau. Sie landet in einem Wunderland voller mysteriöser Gestalten und merkwürdiger Gesellschaften. Aber ist diese Welt nicht viel zu traumhaft, um wahr zu sein? „Alice im Wunderland“ ist ein zeitloses Plädoyer für die Neugier und eine Ode auf die Macht der Fantasie.  
**15.1., Saal**

## ANDORRA

**Schauspiel von Max Frisch · Junges LTT · 14+**  
 Ein Lehrer zieht in Andorra seinen angeblich jüdischen Pflegesohn Andri auf, wo er zum Außenseiter heranwächst. Als das Nachbarland in Andorra einfällt, kommt es zur Katastrophe. Max Frischs Parabel über Rassismus und Ausgrenzung hat bis heute nichts an Aktualität eingebüßt.  
**26. / 27.1., Werkstatt**

## DER TALENTIERTE MR. RIPLEY

**Nach dem Roman von Patricia Highsmith  
 Deutsch von Melanie Dalz**  
 Tom Ripley bekommt den Auftrag des Industriellen Greenleaf, nach Italien zu reisen, um dessen „verlorenen Sohn“ Dickie nach Hause zurückzuholen. Im malerischen Mongibello trifft Tom auf seinen ehemaligen Mitschüler, der das Leben in vollen Zügen genießt. Ripley ist fasziniert vom mondänen Ambiente – und von Dickie selbst... Patricia Highsmith (1921–1995) gilt als Meisterin des psychologischen Kriminalromans.  
**30.1., Werkstatt, letzte Vorstellung!**

## DER URSPRUNG DER LIEBE

**Informativer Gefühlsabend nach dem Comic von Liv Strömquist · Uraufführung · Junges LTT · 16+**  
 Erforscht wird die Entstehung des Begriffs „Liebe“. Theorien verschiedener Soziolog\*innen und Psycholog\*innen werden vorgestellt und treffen auf Beispiele aus der Popkultur. Diese oft sehr amüsanten Geschichten teilt SchauspielerIn Insa Lebens in einem „Informativen Gefühlsabend“.  
**11.1., LTT-Oben**

## ERSCHLAGT DIE ARMEN!

**Nach dem Roman von Shumona Sinha  
 Deutsch von Lena Müller**  
 Eine Frau schlägt einem Migranten in der Pariser Métro eine Weinflasche auf den Kopf. In Polizeigewahrsam sucht sie, selbst Migrantin und Übersetzerin in der Asylbehörde, nach Erklärungen für die Gewalttat. Ein wütend-poetischer Text über die Unlebarkeit unseres Asylsystems.  
**10.1., LTT-Oben**



## TÜBINGEN IMPROVISIERT – 30 JAHRE THEATERSPORT IN TÜBINGEN

Das Harlekin Theater feiert 30 Jahre Theatersport in Tübingen auf eine ganz besondere Art und Weise. Einen Abend lang wird das Harlekin Theater seinen angestammten Spielort (den Saal des Landestheaters Tübingen) verlassen, um mit einer Vielzahl unterschiedlicher IMPRO-Shows Spielorte in der ganzen Stadt zu bespielen. Jede dieser IMPRO-Shows wird genau 30 Minuten lang dauern und an jedem Spielort dreimal hintereinander aufgeführt – mit einer mindestens 30-minütigen Pause dazwischen. Es wird für die Zuschauer möglich sein, drei verschiedene IMPRO-Formate hintereinander an verschiedenen Schauplätzen in der Stadt zu sehen

(Wählen sie ihre persönliche Route A,B,C oder D). Insgesamt wird es an diesem Abend 1.080 Minuten, also 18 Stunden Improtheater geben, das große Finale mit allen Beteiligten im LTT nicht eingerechnet!

### Routen

- A** LTT-Werkstatt, ICFA, Rathaus
- B** Hirsch, Café Haag, Danzon
- C** Speicher, D.A.I., Alte Anatomie
- D** Club Voltaire, Löwen, LTT-Oben

### IMPRO-AKADEMIE

Volker Quandts IMPRO-Akademie an der Eberhard Karls-Universität gibt es seit über zehn Jahren! Sie ist beim „Career Service“ angesiedelt, läuft unter dem Thema „Kommunikationskompetenz“ und ist offen für Studierende sämtlicher

Fakultäten. Die Seminare sind immer überbucht. Das Interesse am Scheitern ist groß. Manchmal will man aber auch mal öffentlich scheitern, also vor Publikum.

**21.1., Werkstatt**

### THEATERSPORT

Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette. THEATERSPORT™ ist eine Kooperation des Harlekin Theaters mit dem LTT.

**12. / 19. / 24. / 26.1., Saal**

### THEATERSPORT SPEZIAL

Eine Wundertüte an bewährten IMPRO-Formaten und solchen, die es gerne noch werden wollen.  
**27.1., Werkstatt**

### POETRY SLAM TÜBINGEN

6 Minuten Zeit – ein Text – keine Requisiten. Das ist Poetry-Slam, das Format der performten Bühnenliteratur. Hier treffen Poet\*innen aus ganz Deutschland auf die Tübinger Slammer\*innen. Ein Feuerwerk aus Lyrik und Prosa, mal laut, mal leise performt auf der großen Theaterbühne. Und wer den Abend gewinnt, entscheidet wie immer das Publikum. **Organisation** Asli Küçük **13.1., Saal**



## TRANSIT

**Nach dem Roman von Anna Seghers  
 Bühnenbearbeitung von Reto Finger**  
 Während des Zweiten Weltkrieges ist Marseille der einzige „freie“ Überseehafen und damit die letzte Chance für Flüchtlinge. Entweder hier oder nirgends. Es sind vor allem Deutsche, die aus dem brennenden Europa fliehen – wie Anna Seghers, die 1941 über Marseille nach Mexiko floh. Ihr Roman erzählt die Geschichte einer Liebe zwischen Flucht, Exil und der Sehnsucht nach einem Ort, der ein Zuhause ist.  
**10. / 18.1., Saal**

## WARTEN AUF GODOT

**Schauspiel von Samuel Beckett  
 Deutsch von Elmar Tophoven**  
 Wladimir und Estragon warten auf einen Mann namens Godot. Die Zeit verbringen sie sich, indem sie sich geistreich und unterhaltsam um Kopf und Kragen reden. – Seit der Uraufführung 1953 in Paris fragt man sich auf den Bühnen in aller Welt: Wer ist Godot? Lohnt es sich, auf ihn zu warten?  
**9.1., Saal & 23.1., Werkstatt**

EXTRAS

	A	B	C	D	E	F	G	H
<b>Platzkategorie 1</b>	12 €	14 €	23 €	25 €	28 €	32 €	36 €	40 €
Platzkategorie 1 ermäßigt	5 €	6 €	11 €	12 €	14 €	16 €	18 €	20 €
<b>Platzkategorie 2</b>	12 €	14 €	19 €	21 €	24 €	28 €	32 €	36 €
Platzkategorie 2 ermäßigt	5 €	6 €	7 €	7 €	7 €	8 €	10 €	15 €
<b>Platzkategorie 3</b>	9 €	11 €	15 €	17 €	20 €	24 €	28 €	32 €
Platzkategorie 3 ermäßigt	5 €	6 €	7 €	7 €	7 €	8 €	10 €	15 €
<b>Platzkategorie 4</b>	9 €	9 €	11 €	13 €	15 €	17 €	20 €	23 €
Platzkategorie 4 ermäßigt	5 €	6 €	7 €	7 €	7 €	8 €	10 €	15 €
<b>Platzkategorie 5*</b> (eingesch. Sicht/Stehtpl.)	6 €	6 €	6 €	6 €	6 €	6 €	10 €	15 €
<b>Schulklassen / Kindergärten</b> (auf allen Plätzen)	5 €	5 €	7 €	7 €	7 €	8 €	10 €	15 €

**LTT-OBEN  
 ABENDSPIELPLAN**  
 7–17 Euro\*

**THEATERSPORT  
 SAAL**  
 9–22 Euro  
**STEHPLATZ**  
 6 Euro\*\*

**THEATERSPORT  
 SPEZIAL**  
 10–20 Euro

**POETRY SLAM  
 TÜBINGEN**  
 8–13 Euro

**HELGE THUN –  
 TRIX**  
 15–22 Euro

\*freie Platzwahl  
 \*\*Stehtplatzkarten werden nur an der Abendkasse angeboten, wenn die Sitzplätze vollständig verkauft sind.

### THEATERKASSE

**Öffnungszeiten** Di–Fr 14–19 Uhr & Sa 10–13 Uhr  
**Telefon** 07071 / 15 92 49  
**Mail** kasse@landestheater-tuebingen.de  
**Anmeldung Schulklassen** berberich@landestheater-tuebingen.de

Gruppen ab 10 Personen erhalten bei Veranstaltungen der Kategorien C–F einen einheitlichen Gruppenpreis zu folgenden Konditionen:  
**Platzkategorie 1** 18 Euro  
**Platzkategorie 2** 15 Euro  
**Platzkategorie 3 & 4** 13 Euro

### Ermäßigung – Wer ist ermäßigungsberechtigt?

Die Ermäßigung gilt für Schüler\*innen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Freiwillige im Sozialen Jahr, Schwerbehinderte (ab 50%), und Inhaber\*innen der KreisBonusCard bei Vorlage der Ausweise.

**Landestheater Tübingen**  
 Eberhardstr. 6  
 72072 Tübingen  
 landestheater-tuebingen.de

# WIR FINDEN DOCH IMMER WAS, NICHT WAHR, DIDI, WAS UNS GLAUBEN LÄSST, DASS WIR EXISTIEREN.

(aus: Warten auf Godot)